Quelle: http://manuscripta.at/?ID=29600
Copyright: Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT)

nam die swabe zů im vnd wolz
d'erste vnd die swabe die rome
besazzen. vnd bei dem ersten mit
in valchen. d' hertzog. vnd die
swaben. vdienten da wz rome
daz in d' chunich charl. zwain recht
wz allen ewlichen leuten gab.
Daz ist daz aine daz ich hie wz
genemet han. vb' n erbeschafte
so ist daz and. daz er vlehe den
swaben swa man durch daz reich
streiten sol. daz d' hertzog. von swa
ben wz streiten sol. vnd sol die
swabe zů im nemen. vnd ist d'
hertzoge von swaben da nicht so
sol ez tůn des reiches marschalch
mit den swaben. vnd andev recht
haben die chunge den swaben
gegeben die si vdienten mit n
frůmcheit die wir h' nahe wol
gesagen.

Ein ieglich man d' auz einer lande
in ein ander lant. vnd wil wz
gerichte recht nemen umb ein
gůt daz in dem lande leit. er
muz nemen recht nicht nach
seines landes recht.

Man vnd weib mugen nicht dhein
gůt haben gezweit. sterbet
ab d' man daz weib erbet nicht
wan als ich hie wz gesprachen
han. Ein weib mug n gůtes
hin gegeben an n mannes wil
len noch ein man seines gůtes
an sein weib. wan als hie ge
sprochen ist.

Ein weib mug auch ir man
dhein erbe gegeben des si dan
noch nicht geerbet hat. vnd
si dannoch wartunde ist. Also
enmug auch d' man ir. Also en
mug niemen dem andern chein
erbe gegeben. des er nicht geer
bet hat. Dhein weib mug auch
ze eigen behalten daz n leibgedinge
ist. noch enmug ez n erben nach
n tode nicht geluzen. vnd sprucher
ab er bei n lebentigen leibe ez
si n eigen. vnd mug si des nicht
behaben mit d' vnrechten an
sprache. hat si daz gůt. v' lorn.

Von leibgedinge.

Von leibgedinge sullen wir churz
leiche sprechen. leibgedinge
sint vnd scheiden. wan hat ein man
w einen gotes hulden ein leib
gedinge dar vb' sol er brieue
nemen vnd insigel des chuniges
vnd ab ein plate ze dem gotes
hause des pruet sol er auch ne
men. vnd nimt er nicht brieue
mug er dinne geziuge haben.
zwen zů im die daz sihen
vnd horen daz ez mit' leheter
sein gewillich waz ze leihen.
des sol er gemezzen. doch sprechen
wir daz pruete pezzer sint denne
die gezeuge. wan die gezeug
sterbent so beleibent die pruet
lenge stete. Ez mag auch von lauen
od' von brauen leibgeding ge